

Bin frustriert. Warum alle Schüler durchkommen lassen?

Beitrag von „Sabi“ vom 2. Februar 2005 17:41

Zitat

dani13 schrieb am 02.02.2005 15:45:

nur weiß ich nicht, wieviel stoff der junge versäumen soll. der mutter habe ich schon telefonnummern von nachhilfeschülerinnen vermittelt, welche sie jetzt mal langsam in anspruch nehmen will.

hallo dani,

kennst du jemanden, der eine chemotherapie macht/ gemacht hat? meist sind diese menschen nicht in der lage sich um etwas anderes als um ihr überleben zu kümmern!

wenn die mutter "*jetzt mal langsam*" die nachhilfe für ihren sohn in anspruch nehmen will... hoffe ich von herzen, dass es ihr langsam schon besser geht!

mein pädagogischer beitrag: sofern es die möglichkeit gibt, den jungen trotz "sitzenbleibernote" zu versetzen, tut es.

ist schüler und eltern deutlich geworden, dass die leistungen nicht den anforderungen entsprechen, muss er sich im nächsten jahr entsprechend bessern - da schließe ich mich den vorrednern an.

eine gute entscheidung für alle, und dir weiterhin gute besserung,
sabi